

Jim Clark Revival: „Teamgeist über alles“

Hockenheim, 27. April 2008 – Klassensiege auf der ganzen Linie, so lautet die Bilanz des Classic Team Bastuck nach dem Saisondebüt 2008 beim Jim Clark Revival auf dem Hockenheimring. Auch wenn nicht alle Fahrzeuge des Teams letztendlich auch bei den Rennen am Start waren: Ein besseres Ergebnis als die insgesamt sechs Siege der jeweiligen Klassen GTS 8, GTS 11 und GTS 19 wäre kaum möglich gewesen.

Qualifying (24./25. April 2008):

Bernd Schmitt hätte für das erste Rennwochenende 2008 gerne seinen Marcos 1800 GT an den Start gebracht. „Leider ist mein Mechaniker aus gesundheitlichen Gründen ausgefallen“, erklärte Schmitt. „Auf diesem Weg gute Besserung. Dadurch wurde mein Marcos nicht fertig. Aber mein Stallgefährte Johannes Mann hat sich freundlicherweise bereit erklärt, mir seinen Triumph Spitfire fürs zweite Rennen auszuleihen. Er fährt mit seinem Wagen nur das erste Rennen. Das ist eben Teamgeist.“ Entsprechend bestritten Mann und Schmitt je ein Qualifikationstraining mit demselben Wagen. Die gleiche Idee hatten Lothar Schu und Peter Blasen mit Schus MG B. Leider zerriss es im ersten Qualifying



das Getriebe des britischen Klassikwagens – und so musste der MG für beide Rennen im brandneuen Zelt des Bastuck-Teams darben und auf bessere Zeiten hoffen.

Rennen 1 (26. April 2008):

Das Samstags-Rennen fand bei optimalen Wetterbedingungen und sonnigem Frühlingwetter statt. Sämtliche am Start stehenden Fahrzeuge des Teams Bastuck schafften es ohne Zwischenfälle bis ins Ziel. Sowohl Donate Bastuck, die in ihrem Triumph Spitfire in der Klasse GTS 8 teilnahm als auch Johannes Mann (Klasse GTS 19) und Rainer Bastuck (GTS 11) holten souveräne Klassensiege heraus.

Rennen 2 (27. April 2008):



Gleiches Bild am Sonntag: Wieder war es sonnig und bis zu 25 Grad warm, und erneut genossen die Bastuck-Fahrzeuge ein zwischenfallfreies Rennen mit konstant schnellen Rundenzeiten. Wieder gab es Klassensiege für Donate und Rainer Bastuck, und auch Bernd Schmitt holte auf dem ihm noch wenig vertrauten Triumph Spitfire von Johannes Mann den Sieg in der Klasse GTS 19. „Es geht doch nichts über einen intakten Teamgeist“, war Bernd Schmitts abschliessender Kommentar.

Das nächste Rennen für das Team Bastuck in der ADAC Classic Trophy ist das ADAC Chevy „Egons 500“ Rennen vom 21.-23.05.2008 am Nürburgring.